

Davos: Tradeshift bereichert Weltwirtschaftsforum mit Digital Leadership Event

- *Spannende Diskussionen mit Top-Führungskräften, Innovatoren und Wissenschaftlern*
- *Top-Themen sind digitale Innovationen, Nachhaltigkeit, KI und die Zukunft der Arbeit*
- *Veranstaltungsort: Freie Evangelische Gemeinde Kirche, Scalettastrasse 1*

Davos, 16. Januar 2017 – Tradeshift, die weltweit größte Business-Commerce-Plattform, startet heute in Partnerschaft mit CNBC International ein einwöchiges Digital Leadership Event im Schweizer Davos. Parallel zur Jahrestagung des Weltwirtschaftsforums diskutieren die Unternehmen auf dem „Tradeshift Sanctuary“ mit Top-Führungskräften und Innovatoren, wie digitaler Handel, Finanzwirtschaft und die vierte industrielle Revolution weltweit Gleichberechtigung und Stabilität bringen können. Die Veranstaltung findet bereits zum zweiten Mal an mehreren Standorten in der Nähe des Kongresszentrums von Davos statt – das Hauptevent in der zentral gelegenen Freien Evangelischen Gemeinde Kirche.

Die Veranstaltung läuft von Montag, 16. Januar bis Freitag, 20. Januar und umfasst Live- und virtuelle Formate. Davos-Teilnehmer erleben vor Ort interaktive Podiumsdiskussionen, Experten-Sessions und Entertainment. Online-Teilnehmer erhalten ein live-ähnliches Erlebnis durch die digitalen Kanäle von Tradeshift unter <https://tradeshift.com/davos>

Tradeshift wird unter anderem am Beispiel von „The Forest Trust“ zeigen, wie Organisationen die Plattform nutzen können, um Apps und Services aufzubauen, die Herausforderungen der Supply Chain lösen und Verantwortung und Nachhaltigkeit branchenübergreifend möglich machen – hier am Beispiel der akuten Herausforderungen, die mit der Gewinnung von Palmöl und Kupfer verbunden sind.

„Mit dem World Economic Forum in der Stadt, ist es für die globale Wirtschaft eine einzigartige Gelegenheit mit einflussreichen Technologieführern, Disruptoren und Visionären zu sprechen“, sagt Tradeshift CEO Christian Lanng. „Tradeshift ist die am schnellsten wachsende Business-Commerce-Plattform und wir haben das Ziel, das Business in der neuen postindustriellen Ära zu demokratisieren. Wir wollen das einflussreiche Netzwerk in Davos zu nutzen, um unsere Mission voranzutreiben und positive Veränderungen in der Welt zu schaffen.“

Tradeshift wird Gastgeber einer Vielzahl von Innovatoren sein, darunter Führungskräfte von Water.org, Planet, Ogin und Blockchain. Hinzu kommen Top-Wissenschaftler von Universitäten wie Stanford und UC Berkeley. Die Panels und Präsentationen der Veranstaltung konzentrieren sich auf die bestimmenden Themen unserer Zeit:

- **Zukunft von Arbeit und Wirtschaft** – vereinigt menschliches und technologisches Kapital. Wie sieht die Arbeitskultur in Bezug auf physische und virtuelle Büros, Veränderungen am Arbeitsmarkt und kulturelle Anpassungen aus, wenn Millennials das Ruder übernehmen? Wie wirkt sich der technologische Fortschritt auf die Arbeit aus? Was wird die Sharing Economy für künftige Arbeitskräfte bedeuten? Was passiert mit denen, die hinter der Technologie zurückbleiben?

- **Digitale Innovation von Finanzdienstleistungen** – Die Zukunft der Finanzen im Zeitalter von Bitcoin, Algorithmen und künstlicher Intelligenz (AI). Wie werden traditionelle Finanzdienstleistungen an die Bedürfnisse dieser sich rasch verändernden Branche angepasst? FinTech-Anbieter verändern jeden Aspekt der Finanzdienstleistungsbranche mit innovativen Ansätzen. Was werden Großbanken in diesem neuen Umfeld tun? Wie arbeiten FinTechs und Großbanken zusammen?
- **Verantwortungsvolle Supply Chain** – Lieferketten im heutigen globalen Geschäftsumfeld sind äußerst komplex, dynamisch, voneinander abhängig und haben einen enormen Einfluss auf Gesellschaft und Umwelt. Wie stellen wir verantwortungsvoll ein Gleichgewicht zwischen Wirtschaft, Gesellschaft und Umwelt her?
- **AI und kognitive Technologien für die Wirtschaft** – Die Nachfrage nach AI und kognitiven Technologien wächst umso schneller, wie die Technologien sich weiterentwickeln. Sie haben Einfluss auf die Arbeit, wie Organisationen lernen und sich anpassen und wie schnell Organisationen Daten verarbeiten. Kognitive Technologien wachsen explosionsartig und werden voraussichtlich bis 2019 eine Marktgröße von 9,2 Milliarden Dollar erreichen. Was sollten die Unternehmen heute tun, um sich besser auszustatten und die Auswirkungen zu verstehen?

Warum ist Tradeshift in Davos?

„Wenn sich Führungskräfte, Innovatoren und Entscheidungsträger an einem Ort zum Ideenaustausch versammeln, können sie tatsächlich etwas bewegen“, sagt Lanng. „Wir sehen in Davos zudem die Möglichkeit, unsere Erfahrungen mit Kunden, Partnern und Führungspersönlichkeiten zu teilen.“

Tradeshift ist bereits im dritten Jahr im Global Agenda Council on the Future of IT Software & Services tätig und arbeitet an einem positiven gesellschaftlichen Wandel, indem es seine starke Vordenkerposition für die IT-Industrie-Gemeinschaft in die digitale Agenda des Weltwirtschaftsforums einbringt. Im Jahr 2015 gewann Tradeshift den Circular Economy Digital Disruptor Award beim WEF in Davos.

Über Tradeshift

Tradeshift ist eine globale End-to-End Business Commerce Plattform und hilft Unternehmen dabei, sämtliche Aspekte des P2P-Prozesses zu optimieren. Dafür bietet Tradeshift userfreundliche und leicht zu bedienende Lösungen für Katalogmanagement, Einkauf, invoicing und Lieferantenfinanzierung. Gleichzeitig ermöglicht Tradeshift eine reibungslose Kollaboration in Echtzeit zwischen Einkauf, Lieferanten und Mitarbeitern. Die Plattform stellt somit sicher, dass die richtigen Produkte und Services eingekauft und eventuelle Fragen schnellstmöglich geklärt werden. Unternehmen erlangen so größtmögliche Kontrolle über ihren Spend, globale Compliance und bestmögliche Prozess-Effizienz. Darüber hinaus hilft Tradeshift Unternehmen wesentlich schneller und agiler auf Veränderungen zu reagieren sowie Innovationen und Wachstum zu fördern.

Tradeshift wurde 2010 gegründet und verbindet heute mehr als 800.000 Unternehmen in 190 Ländern. Zu den Kunden der Plattform gehören unter anderem Air France-KLM, ADM, DHL, Eberspächer, National Health Service (NHS), CBRE sowie Vestas Wind Systems. Tradeshift wurde beim TechCrunch Europa Award als „Best Enterprise“ sowie von Financial-I „Most Innovative Solution“ ausgezeichnet.

Außerdem hat TechCrunch Tradeshift mit dem Titel „Kicking Ass Global“ gewürdigt. Gartner hat Tradeshift in „IT Market Clock“ für B2B-Lösungen ebenso hervorgehoben wie in den drei Hype-Zyklen „Multi-Enterprise Solutions“, „Application Infrastructure“ und „Procurement and Sourcing Solutions“. Tradeshift hat seinen Hauptsitz in San Francisco und betreibt weitere Standorte in Kopenhagen, London, München, Paris, Tokyo und Suzhou.

Pressekontakt:

Agentur Frische Fische

Alexander Trompke

Tel: +49 (0)351 - 3127338

E-Mail: at@frische-fische.com

Internet: www.frische-fische.com